**E-Mobilität aus einer Hand**

**Spelsberg bietet Lösungen für Erzeuger bis zum Verbraucher**

**Schalksmühle, 17. April 2020. Elektrische Antriebe sind die Zukunft unserer Versorgung. Damit der Strom für umweltfreundliche Verkehrsmittel wie E-Autos, E-Bikes oder E-Scooter nutzbar wird, braucht es zuverlässige Komponenten, welche die unterschiedlichen Vehikel versorgen. Spelsberg bietet dazu mit seinem Geschäftsfeld Infrastruktur + E-Mobilität vielfältige Möglichkeiten. Die individuellen Lösungen machen Strom als Energiequelle für Fahrzeuge aller Art im öffentlichen, halb-öffentlichen sowie privaten Bereich zugänglich und leisten so einen großen Beitrag zum klimafreundlichen Verkehr.**

Ob elektrische Anschlüsse, Gehäuse oder Ladestationen – mit seinem Geschäftsfeld Infrastruktur & E-Mobilität bietet Spelsberg bereits seit Jahren Produkte und Dienstleistungen für den einfachen Zugang zur E-Mobilität, vom Netzanschluss bis zur Absicherung im Privathaushalt. So stellt sich Spelsberg als kompetenter Ansprechpartner zur Entwicklung von Anschlusslösungen für die Mobilität von Morgen auf.

**Zuhause sicher laden**

Im privaten Bereich bilden Wallboxen für die heimische Garage die Verbindungsstelle zwischen dem eigenen E-Fahrzeug und dem Stromnetz. Zum Laden mittels einer Wallbox bedarf es allerdings einer Absicherung und einem Anschluss, der den Ladestrom dauerhaft sicher trägt. Zusätzlich fordert die VDE 0100-722 für jede Wallbox einen eigenen Endstromkreis sowie den Schutz durch eine Überstrom- und eine separate Fehlerstrom-Schutzeinrichtung. Die augenscheinlich aufwendige Nachrüstung der Bestandsanlage löst Spelsberg mit seinem innovativen AK E-Mobility Verteiler, ausgelegt für Wallboxen mit 11 kW Anschlussleistung. Der bereits bestückte, vorverdrahtete und geprüfte Verteiler verfügt über Leitungsschutz- und Fehlerstromschutzschalter. Lange Abschaltzeiten sowie die Neubewertung der Gesamtanlage gehören mit dieser Lösung der Vergangenheit an.

**Anschlusslösungen für den gewerblichen und halb-öffentlichen Bereich**

Mit Blick auf den stetig wachsenden Bedarf an Ladepunkten spielt zudem die Erweiterung bestehender Anlagen eine wichtige Rolle. Eine einfache und schnelle Lösung ist das modulare Schaltanlagen-System GTi von Spelsberg. Die aus UV- und witterungsbeständigem Kunststoff gefertigten Gehäuse eignen sich auch für den Einsatz im geschützten Außenbereich und stellen eine langlebige Alternative zu Stahlblech-Verteilungen dar. Neue Module oder kleinere Ergänzungen lassen sich darüber hinaus problemlos und mit kurzen Abschaltzeiten nachträglich integrieren.

**Umfangreiche Leistungen für Wallbox-Hersteller**

Für die Wallboxen selbst bietet Spelsberg verschiedene Gehäuse-Ausführungen, alle international normkonform und zertifizierbar, zum Beispiel nach VDE und UL. Neben Aspekten wie Funktionalität, Schutzart und Zuverlässigkeit erfüllen diese auch höchste Anforderungen an Optik und Bedienbarkeit. Dabei bleiben keine Kundenwünsche offen: Spelsberg entwickelt anpassbare bis komplett individuelle Lösungen für Wallbox-Gehäuse, inklusive der Montage der Mechanik sowie der Prüfung und Zertifizierung. Das Angebot reicht von über 500 industriellen Standardgehäusen über individualisierbare GEOS-Gehäuse in Kombination mit einer GECO Design-Haube bis hin zu Individuallösungen in hochwertigen Design-Gehäusen bei hohen Stückzahlen. Damit kann der Kunde den Fokus auf die Elektronik legen. Egal ob Entwurf, Entwicklung, Zertifizierung oder Produktion – Spelsberg liefert alle Arbeitsschritte unter einem Dach.

**Lösungen zum Anschluss an das Versorgungsnetz**

Innerhalb der Wertschöpfungskette elektrischer Mobilität bietet Spelsberg auch an der Schnittstelle zwischen öffentlichem Netz und Kundenanwendung verschiedene Anschluss-Lösungen. Bei der Integration von Ladeinfrastruktur können Kunden frei über den Umfang der Services entscheiden. Diese umfassen die neuen Outdoor E-Mobility Verteiler (OEV) oder individuell zugeschnittene, anschlussfertige Energieversorgungslösungen für den öffentlichen oder halböffentlichen Raum wie Firmenparkplätze oder Parkmöglichkeiten von Mehrfamilienhäusern.

Mit den Modellen OEV D 40 und OEV W 80 hat Spelsberg zwei normenkonforme Outdoor E-Mobility Verteiler nach DIN EN 61439 als Referenztypen im Programm. Beide werden montagefertig im witterungsbeständigen Outdoorgehäuse mit Doppelschließung produziert und sind auf Wunsch bereits ab Werk bestückt, anschlussfertig vorverdrahtet und geprüft. Individuelle Bestückungen und Ausführungen sind ebenfalls möglich. Der OEV D 40 verfügt über eine Direktmessung bis 41 A/28 kW Dauerlast, der OEV W 80 über eine Wandlermessung mit gewünschter Leistung bis 1250 A. Beide ermöglichen beispielsweise den Anschluss ans öffentliche Versorgungsnetz mit Zählerplatz, Absicherung und Kommunikationsfeld oder eine klassische Verteilung inklusive Absicherung der Ladeinfrastruktur. Alternativ können auch mehrere Zählerplätze verbaut und somit separate Stromlieferverträge getrennt voneinander abgeschlossen werden. Die Verteiler schaffen kürzere Leitungswege und reduzieren so die Leitungs- und Tiefbaukosten.

**Partner bei Ladesäulen für den öffentlichen Raum**

Ladesäulen zur Aufstellung im öffentlichen Raum fügen den Netzanschluss- sowie den Steuerungsbereich in einer Einheit zusammen, wobei beide Komponenten in voneinander getrennten Bauräumen integriert sind. Kunden profitieren beim Schalksmühler Hersteller von der überaus großen Konfigurationsvielfalt einzelner Komponenten. Hier findet sich für jede kundenspezifische Anforderung die richtige Bauform. Während des gesamten Entwicklungsprozesses liegt der Fokus auf der Einhaltung der gültigen Normen und Anschlussvorschriften. Als Systempartner von Ladesystemherstellern und Energieversorgern unterstützt Spelsberg diese durch die Zulieferung von vorverdrahteten Komponenten. Kunden wie die EnBW Energie Baden-Württemberg AG vertrauen beim Aufbau einer eigenen Ladeinfrastruktur für den öffentlichen Raum bereits auf das technische Know-how und die langjährige Erfahrung des Unternehmens.

**Anschlussfertige E-Bike Ladestationen**

Seit einigen Jahren richten sich die Spelsberg-Lösungen für Elektromobilität auch an den Wachstumsmarkt für Light Electric Vehicles (LEV). Die modulare E-Bike-Ladestation BCS bietet eine einfache und komfortable Möglichkeit, das eigene E-Bike, Pedelec oder weitere LEV zu laden – ohne das eigene Ladegerät mitführen zu müssen. Denn die innovativen und überaus robusten Stationen auf Basis der GEOS-Gehäuse sind ab Werk mit original Ladecontrollern von Bosch, Shimano und zusätzlich mit SCHUKO-Steckdosen ausgestattet sowie mit fest integrierten Ladekabeln bestückt. Die integrierte Elektronik überwacht das System, erkennt Überlast und schaltet defekte Ladepunkte entsprechend ab. Weiteren Komfort bietet eine LED-Status-Anzeige, zudem ermöglicht die Betriebstemperatur von -25 °C bis +40 °C einen ganzjährigen Einsatz im geschützten Außenbereich. Die BCS in den Ausführungen Pure oder Smart sind als anschlussfertige Ladestation die perfekte Lösung für EVU, Kommunen, Filialisten, Cafés, Restaurants, Unternehmen sowie die Tourismusbranche.

In der Smart-Ausführung, die ab Herbst 2020 verfügbar sein wird, bietet die BCS Mobile App Nutzern mittels Suchfunktion eine Übersicht aller verfügbaren Ladestationen in der Nähe. Per Routenfunktion gelangen die LEV-Fahrer auf schnellstem Weg zur ausgewählten Station. Kunden erhalten ebenfalls Einblick in weitere Informationen zu den Ladepunkten, beispielsweise zu Anzahl, Typ oder Verfügbarkeit.   
Zusätzlich profitieren Betreiber vom BCS-Managementportal. Es liefert einen detaillierten Überblick über alle installierten BCS Smart Ladestationen mit einer Darstellung zu den bisherigen Ladevorgängen und Nutzern sowie Statistiken und Wartungshinweisen. Über den Fernzugriff lassen sich zudem einzelne Ladepunkte Aktivieren oder Deaktivieren. So erhalten die Betreiber vollen Zugang zu ihren Stationen und erfahren gleichzeitig etwas über das Nutzerverhalten.

**(ca. 7.960 Zeichen)**

**Wichtige Information:**

**Neue Wege für Ihre Kontaktaufnahme**

Alle Lösungen und Dienstleistungen zur Elektromobilität stehen schon jetzt jederzeit auf **www.spelsberg.de/e-mobility** zum Abruf bereit.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Spelsberg stehen Kunden wie gewohnt als Ansprechpartner zur Verfügung. Kontaktlos und vermehrt aus dem Homeoffice, aber jederzeit persönlich und individuell. Eine Kontaktaufnahme ist über die Hotline, das Kontaktformular oder im Rahmen einer umfangreichen Beratung per Video-Meeting möglich.

Darüber hinaus wird Spelsberg alle Lösungen voraussichtlich vom 27.09. bis zum 02.10.2020 auf der light+building in Frankfurt sowie auf der eMove360° Europe vom 20.10. bis zum 22.10.2020 in München präsentieren.

Zu Spelsberg

Spelsberg gehört zu den international führenden Herstellern der Elektrobranche und ist vor allem im Bereich der Elektroinstallations- und Gehäusetechnik tätig. Das Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Produkte und Systeme für das Elektrohandwerk und die Industrie und gilt als kompetenter Problemlöser für alle Aufgaben rund um das Gehäuse. Spelsberg steht seit über 115 Jahren für Sicherheit, hohe Qualität und technische Leistungsfähigkeit und verfügt über eigene VDE und UL-zertifizierte Prüflabore. Das Sortiment umfasst über 5.000 flächendeckend verfügbare Artikel, darunter Abzweigdosen, Kleinverteiler, Reihenklemmen-, Zähler- und Industriegehäuse.

Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt das Familienunternehmen Gehäuse sowie anschlussfertig verdrahtete Systeme für kundenindividuelle Ansprüche. Der Gehäusespezialist vereint Tradition und Moderne: Mit der Erweiterung um den Geschäftsbereich E-Mobility stellt sich Spelsberg im Feld nachhaltiger und zukunftsweisender Technologien breiter auf.